



LEBENDIGE
LUPPE

**GEO-TAG DER
ARTENVIELFALT**

Vögel, Pilze, Libellen und Fledermäuse

so vielfältig ist der Leipziger Auwald

14. Juni 2014 | Auwaldstation Leipzig (Schloßweg 11 · 04159 Leipzig)

Am 14. Juni 2014 lädt das Auenrevitalisierungsprojekt „Lebendige Luppe“ interessierte NaturfreundInnen aller Altersklassen ein, gemeinsam mit unseren ExpertInnen am GEO-TAG die Leipziger und Schkeuditzer Artenvielfalt zu entdecken. Ausgangspunkt der Führungen ist die Auwaldstation Leipzig (Schloßweg 11, 04159 Leipzig). Dort wird es einen Informationsstand zum Projekt „Lebendige Luppe“ geben. Veranstalter ist der NABU Sachsen. Weitere Vereine und Institutionen wie das Naturkundemuseum, der NABU-Regionalverband Leipzig e. V., ENEDAS e.V., die Geowerkstatt e. V. und die Abteilung Stadforsten unterstützen die Veranstaltung mit ihrem Expertenwissen und sind teilweise mit Informationsangeboten vertreten.

GEO-TAG | Exkursionen

– 07. ⁰⁰ – 09. ⁰⁰ Uhr	Vögel	René Sievert (NABU Leipzig)
– 09. ⁰⁰ – 11. ⁰⁰ Uhr	Pilze	Peter Rohland (Pilzsachverständiger Leipzig)
– 10. ⁰⁰ – 11. ⁰⁰ Uhr	Vorstellung Projektteil 1	Torsten Wilke (Amt f. Stadtgrün und Gewässer, Stadt Leipzig)
– 10. ⁰⁰ – 12. ⁰⁰ Uhr	Tagfalter	Ronald Schiller (Naturkundemuseum)
– 11. ⁰⁰ – 13. ⁰⁰ Uhr	Botanische Führung	Carolin Seele (Universität Leipzig) & Maria Vlaic (NABU Sachsen)
– 12. ⁰⁰ – 14. ⁰⁰ Uhr	Heuschrecken	Marcus Held (Naturfotograf)
– 13. ⁰⁰ – 15. ³⁰ Uhr	Libellen	Franziska Stock (ENEDAS e. V.)
– 13. ⁰⁰ – 14. ⁰⁰ Uhr	Forstbotanische Führung	Andreas Sickert (Stadforsten)
– 14. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Makrozoobenthos	Anna Herkelrath (Universität Leipzig)
– 15. ⁰⁰ – 16. ⁰⁰ Uhr	Vorstellung Projektteil 2	Sabine Schlenkermann (NABU Sachsen)
– 15. ⁰⁰ – 17. ⁰⁰ Uhr	Botanische Führung	Tabea Senkpiel (Ing. für Naturschutz und Landschaftsplanung)
– 17. ⁰⁰ – 19. ⁰⁰ Uhr	Amphibien (Fahrrad erforderlich)	Mathias Scholz (UFZ Leipzig)
– 19. ⁰⁰ – 21. ⁰⁰ Uhr	Vögel	René Sievert (NABU Leipzig)
– 20. ⁰⁰ – 22. ⁰⁰ Uhr	Fledermäuse	Marco Roßner (Geowerkstatt Leipzig e. V.)

Die Exkursionen sind kostenlos.

Eine Anmeldung bis zum 11. Juni 2014 unter 0341-91855368 oder baehr@nabu-sachsen.de ist dringend erforderlich.

Im Rahmen des Projekts „Lebendige Luppe“ arbeiten die Städte Leipzig und Schkeuditz, die Universität Leipzig, das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) und der NABU Sachsen gemeinsam an Förderung und Erhalt auentypischer Biotopstrukturen auf dem Gebiet der Städte Leipzig und Schkeuditz. Die „Lebendige Luppe“ erhält als erstes sächsisches Projekt eine Förderung im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt, das durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit realisiert wird. Gefördert wird es zudem durch den Naturschutzfonds der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt. Es ist ein Schlüsselprojekt des Grünen Rings Leipzig.

Förderer		Projektpartner			
Das Projekt „Lebendige Luppe“ wird durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt gefördert. Es ist ein Schlüsselprojekt des Grünen Rings Leipzig.					